

Die Zertifizierungsstelle der TÜV Informationstechnik GmbH  
bescheinigt hiermit dem Unternehmen

**Infotech GmbH**  
**Holthoffstraße 122a**  
**45659 Recklinghausen**

für das Rechenzentrum-Baumuster

**Container MDC40**

die Erfüllung aller Anforderungen an eine Baumusterprüfung (Proof  
of Concept – PoC) für erweiterten Schutzbedarf des Prüfkatalogs

**Trusted Site Infrastructure TSI V3.3**  
**PoC Level 2 (erweitert)**

der TÜV Informationstechnik GmbH. Die Anforderungen sind in der  
Anlage zum Zertifikat zusammenfassend aufgelistet.

Die Anlage ist Bestandteil des Zertifikats und besteht aus 4 Seiten.

Dieses Zertifikat gilt nur in Verbindung mit dem Prüfbericht.



**Certificate ID: 66493.18**

© TÜVIT – TÜV NORD GROUP – [www.tuvit.de](http://www.tuvit.de)

Zertifikat gültig bis  
30.06.2020

Essen, 06.07.2018

Dr. Christoph Sutter  
Leiter Zertifizierungsstelle

**TÜV Informationstechnik GmbH**  
TÜV NORD GROUP  
Langemarckstraße 20  
45141 Essen  
[www.tuvit.de](http://www.tuvit.de)

**Zertifikat**

## Zertifizierungsprogramm

Die Zertifizierungsstelle der TÜV Informationstechnik GmbH führt Zertifizierungen auf Basis des folgenden Zertifizierungsprogramms durch:

- „Zertifizierungsprogramm (nicht akkreditierter Bereich) der Zertifizierungsstelle der TÜV Informationstechnik GmbH“, Version 1.0 vom 24.08.2015, TÜV Informationstechnik GmbH

## Prüfbericht

- „PoC Prüfbericht – Trusted Site Infrastructure (TSI), Container MDC40“, Version 1.0 vom 27.06.2018, TÜV Informationstechnik GmbH

## Prüfanforderungen

- „Trusted Site Infrastructure – TSI Kriterienkatalog“, Version 3.3 vom 01.06.2016 TÜV Informationstechnik GmbH

Die Prüfanforderungen sind am Ende zusammenfassend aufgeführt. Die für den Prüfgegenstand nicht anwendbaren Prüfanforderungen sind ausgegraut.

## Prüfgegenstand

Gegenstand der Prüfung ist das Rechenzentrum-Baumuster „Container MDC40“ der Infotech GmbH. Dieser wird im Prüfbericht detailliert beschrieben.

## Prüfergebnis

Das Ergebnis lautet „PoC Level 2 (erweitert)“. Hierbei werden in den Bewertungsaspekten FIR und SEC alle Anforderungen des nächst höheren Levels erreicht.

## **Zusammenfassung der Prüfanforderungen**

Prüfanforderungen für Trusted Site Infrastructure (TSI),  
Version 3.3 – Proof of Concept (PoC):

### **1 Grundsätzliches / Voraussetzungen**

Die Baumusterprüfung erfolgt abweichend von Prüfungen installierter Rechenzentren gemäß folgender Grundsätze:

Eine Prüfung des Umfelds (ENV) und der Organisation (ORG) findet im Rahmen der Baumusterprüfung nicht statt.

Mindestens 60 % aller für den Ziellevel relevanten TSI-Kriterien in den nachfolgend genannten Gewerken werden erfüllt.

Für die durch das Baumuster nicht abgedeckten Kriterien werden dem Anwender vom Hersteller Betriebshinweise in Form eines Betriebshandbuchs bereitgestellt.

### **2 Bauliche Gegebenheiten (CON – Construction)**

Die Gebäudekonstruktion sowie Fenster und Türen bieten einen Zutritts-, Brand- und Trümmerschutz. Das Gebäude ist gegen Blitzeinschlag geschützt. Der Sicherheitsbereich liegt abseits öffentlicher Zugänge und gefährlicher Produktionsprozesse und bildet einen eigenen Brandabschnitt. Die Trassenverläufe im Gebäude sind abgesichert. Eine Trennung zwischen Grob- und Feintechnik ist erfolgt.

### **3 Brandmelde- und Löschtechnik (FIR – Fire Alarm / Extinguishing Systems)**

Eine Brandmeldeanlage ist im gesamten Sicherheitsbereich installiert und bei der Feuerwehr aufgeschaltet. Benachbarte Räume, doppelter Fußboden, abgehängte Decken und Luft-

kanäle sind in die Brandüberwachung einbezogen. Neben der Alarmierung werden Abschaltfunktionen und Schadensbegrenzungsmaßnahmen ausgelöst, z. B. durch eine Gaslöschanlage. Eine zusätzliche Versorgung mit geeigneten Handfeuerlöschern ist gegeben.

#### **4 Sicherheitssysteme (SEC - Security)**

Es existiert eine Zugangskontrollanlage (ZKA). Ein Einbruchschutz ist mehrstufig gegeben, dabei werden alle sicherheitskritischen Bereiche mittels einer Einbruchmeldeanlage überwacht. Die Anlage ist notstromversorgt und durchgeschaltet zu einer ständig besetzten Sicherheitszentrale.

#### **5 Energieversorgung (POW - Power Supply)**

Der Nachweis einer nach einschlägigen DIN-Normen und VDE-Vorschriften erfolgten Elektroinstallation ist erbracht. Es existieren angepasste Aufteilungen und Absicherungen der Stromkreise. Sie sind gegen Überspannung geschützt. Eine Notstromversorgung der IT- wie auch der Sicherheitssysteme ist gegeben.

#### **6 Raumluftechnische Anlagen (ACV - Air Conditioning and Ventilation)**

Die Abwärme der IT-Geräte wie auch der Infrastrukturkomponenten wird durch Kühlung hinreichend abgefangen. Ein Staubschutz und die Einhaltung von Luftfeuchtwerten sind gegeben. Feuer- und Rauchklappen sind gemäß Brandschutzkonzept eingebaut. Die Einhaltung der Klimavorgaben wird fernüberwacht. Ausfälle sind durch eine redundante Auslegung abgefangen.

## **7 Dokumentation (DOC – Documentation)**

Es existieren eine Baumusterbeschreibung sowie ein Betriebshandbuch und eine Materialliste der eingesetzten Komponenten. Grundriss- und Installationspläne sowie Schemata zu den technischen Einrichtungen liegen vor.

### **L PoC Level**

- PoC Level 1 Mittlerer Schutzbedarf (entspricht den Infrastrukturanforderungen der BSI Grundschutzkataloge)
- PoC Level 2 Erweiterter Schutzbedarf (mit ergänzenden Anforderungen bei o. g. Bewertungsaspekten)
- PoC Level 3 Hoher Schutzbedarf (vollständige Redundanzen kritischer Versorgungssysteme – No Single Point of Failure, klimatische Grenzwerteinhalten gem. EN 1047-2)
- PoC Level 4 Sehr hoher Schutzbedarf (zusätzlich ausgeprägte Zutrittssicherung, keine benachbarten Gefährdungspotenziale, bei Alarmmeldungen minimale Interventionszeiten)